

Liebe Leserinnen und Leser,

Liebe Leserinnen und Leser,

beim Recherchieren zum Thema „Aus der Arbeitswelt“ hat sich manche und mancher von uns gefragt, was das denn eigentlich ist: Arbeit. Für den einen Plackerei, für den anderen Hobby – und das bei der gleichen Tätigkeit. Wird die Tätigkeit bezahlt, ist es sicher „Arbeit“, fehlt das Entgelt, ist es etwa „nur Hausarbeit“.

Das Beschaffen von Nahrung, würden wir es bei Tieren als Arbeit bezeichnen? Oder bei unseren Vorfahren, die das Geld noch nicht kannten?

Wir hoffen, dass auch unsere Leserinnen und Leser angeregt werden, über diesen Begriff nachzudenken, der sie ja immerhin viele Jahre ihres Lebens begleitet.

Wie immer haben wir versucht, soviel Facetten wie möglich zu zeigen, auch die Kunst beschäftigt sich ja mit dem Thema Arbeit. Und inzwischen gibt es auch Denkmäler der Arbeit nicht nur in der Form von Kunst sondern von Museen, Industriemuseen.

Redaktionsleitung

Zur Leitenden Redaktion gehörten dieses Mal: Anne Pöttgen, Maja Prée, Erna Subklew und Lore Wagener. Das Titelbild stammt von Lore Wagener. Die Technik wird wie immer von Mechthild Trilling bewältigt.

Autoren dieser Ausgabe

Autoren dieser Ausgabe

Uwe Bartholl

Ursula Bischoff bischoff.u@rbmail.de

Dietrich Bösenberg

Bernhard Bräuer berbrau@shaw.ca

Erdmute Dietmann-Beckert

Horst Glameyer

Elisabeth Grupp

Hildegard Keller

Ute Lenke ute@lenkes.de

Hildegard Neufeld

Maja Prée

Anne Pöttgen

Liane Rohn

Sibylle Sättler

Roma Szczocarz

Dr. Erna Subklew

Lore Wagener

Eleonore Zorn eleonore.zorn@nozopus.com